



<https://biz.li/526k>

# PFERDEMARKT MUSS OHNE GEPLANTE HAFLINGER- UND SHETLANDFOHLEN- SCHAU STATTFINDEN

Veröffentlicht am 22.07.2018 um 20:08 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Einladung des Verein Burgdorfer Pferdeland e.V., der als Mitausrichter des Burgdorfer Pferdemarktes regelmäßig die Wiese am östlichen Ende des Pferdemarktplatzes "bespielt", konnte der Haffi-Hof Föge aus Nienburg zu einer Haflinger- und Shetlandfohlen-Schau zum 230. Pferdemarkt am gestrigen Sonnabend, 21. Juli 2018, nicht nachkommen. Die anhaltend hohen Tagestemperaturen ließen es nicht zu die Tiere bis nach Burgdorf und zurück zu transportieren. Hier stand der verständlichen Absage klar das Tierwohl im Vordergrund, wie Barthold Pläß, Vorsitzender des Vereins Burgdorfer Pferdeland, betonte. Doch trotz des Ausfalls dieser Präsentation und der Sommerferien in Niedersachsen konnten Christel Hoffmann-Pilgrim vom VVV und Gerhard Bleich, Geschäftsführer des den



**Der zweieinhalbjährige Max versuchte sich als Treckerfahrer.**  
**/ Foto: Michael Baumgart**

Pferdemarkt ausrichtenden VVV (Verkehrs- und Verschönerverein Burgdorf), zufrieden feststellen, dass auch der 230. Pferdemarkt wieder reichlich Publikum nach Burgdorf gelockt hat. Spätestens bei der Verlesung der Gewinner der zahlreichen Preise der Pferdemarkt-Tombola durch VVV-Vorsitzendem Karl Ludwig Schrader gaben die Herkunftsadressen einiger Gewinner mit Worms, Husum und Gütersloh einen Eindruck über die Bekanntheit des Burgdorfer Pferdemarktes. So kam die Gewinnerin des 1. Preises, den Burgdorfer Einkaufsgutschein über 200 Euro, Andrea Herbers aus Borgholzhausen (Gütersloh), Kaninchenzüchterin und seit langem mit einem Stand auf dem Pferdemarkt vertreten. Arnim Pollehn vom VVV und engagierter Akteur am Infostand des VVV konnte sich noch gut erinnern, dass Andrea Herbers gleich am frühen Morgen gut 24 Lose (zu 1 Euro) gekauft hatte. Über den Vormittag bis kurz vor Auslosung um 12 Uhr gab es aber auch reichlich Andrang am Losverkauf. Zum wiederholten Mal zeigten an diesem Sonnabend, 21. Juli 2018, die Freunde historischer Fahrzeuge aus Immensen eine Auswahl alter Traktoren. Das Angebot auf einem solchen Gefährt sich mal ans Steuer zu setzen nahm der zweieinhalbjährige Max aus Burgdorf sofort an, wenngleich eine gewisse Skepsis gegenüber der Größe dieses Traktors auf seinem Gesicht abzulesen war. Ergänzt und unter der Ausstellungsbezeichnung "Land & Garten" zusammengefassten Präsentationen, unter anderem von Imker, Drechsler, Brandmaler und -neu- Holzbildhauer (Fliegenpilze und andere Skulpturen) bot auch dieser 230. Pferdemarkt damit wieder ein zusätzliches und attraktives Randprogramm. Auf die sich bis Mittag zur Hitze entwickelten Tagestemperatur war regelmäßiger Sommergast "Eis Salvo" natürlich bestens vorbereitet. In der Burgdorfer Innenstadt konzentrierte sich der Besucherstrom gefühlt hauptsächlich auf die Außengastronomie; der Biergarten Spittaplatz war zum Leidwesen einiger Passanten leider geschlossen. Begleitet wurde der von der Initiative der örtlichen Geschäftsleute organisierte und "City-Samstag" bezeichnete Einkaufsbummel durch die Innenstadt wieder von dem Musikcorps Langenforth, von Drehorgel-Udo, von "Fritze" als Glücksbote für das jährliche große Entenrennen im September auf der Aue und der Stelzenläuferin des Walking-Act "La Fleur".